
Modulhandbuch

Musikpädagogik PO 2012

Lehramt

Wintersemester 2026/27

Die weiteren Verwendungsmöglichkeiten der Module in anderen Studiengängen können Sie im Digicampus einsehen.

Übersicht nach Modulgruppen

1) Musikpädagogik und Musikdidaktik - Fachdidaktik

Version 1 (seit WS15/16)

MUP-6006 (= GsMu-46-MD, HsMu-46-MD, RsMu-46-MD): Musikpädagogische und -didaktische Grundlagen (15 ECTS/LP , Pflicht).....3

2) Künstlerische Musikpraxis - Fachwissenschaft (GS/MS)

Version 1 (seit WS15/16)

MUP-6001 (= GsMu-41-MP, HsMu-41-MP): Gesang, Sprechen und Instrumentalspiel (24 ECTS/LP , Pflicht).....4

MUP-3402 (= GsMu-42-MP, HsMu-42-MP): Ensemblearbeit, Rhythmik und Kreatives Gestalten (GS/MS) (5 ECTS/LP , Pflicht).....5

3) Künstlerische Musikpraxis - Fachwissenschaft (RS)

Version 1 (seit WS15/16)

MUP-6001 (= RsMu-41-MP): Gesang, Sprechen und Instrumentalspiel (24 ECTS/LP , Pflicht)..... 6

MUP-5002 (= RsMu-42-MP): Ensemblearbeit, Rhythmik und Kreatives Gestalten (RS) (7 ECTS/LP , Pflicht).....7

4) Musiktheoretische Grundlagen - Fachwissenschaft

Version 1 (seit WS15/16)

MUP-6003 (= GsMu-43-MT, HsMu-43-MT, RsMu-43-MT): Musiktheorie und Gehörbildung (8 ECTS/LP , Pflicht).....8

5) Fachwissenschaftliche Grundlagen - Fachwissenschaft (GS/MS)

Version 1 (seit WS15/16)

MUP-3404 (= GsMu-44-MW, HsMu-44-MW): Musikgeschichte, Analyse, wissenschaftliche Arbeitstechniken (GS/MS) (12 ECTS/LP , Pflicht).....9

MUP-3405 (= GsMu-45-MW, HsMu-45-MW): Empirische Grundlagen (GS/MS) (5 ECTS/LP , Pflicht).....10

6) Fachwissenschaftliche Grundlagen - Fachwissenschaft (RS)

Version 1 (seit WS15/16)

MUP-5004 (= RsMu-44-MW): Musikgeschichte, Analyse, wissenschaftliche Arbeitstechniken (RS) (15 ECTS/LP , Pflicht)..... 11

MUP-5005 (= RsMu-45-MW): Empirische Grundlagen (RS) (6 ECTS/LP , Pflicht).....12

Modul MUP-6006 (= GsMu-46-MD, HsMu-46-MD, RsMu-46-MD): Musikpädagogische und -didaktische Grundlagen <i>Musikpädagogische und -didaktische Grundlagen</i>		15 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Gabriele Puffer Dr. Nicolas Uhl-Sonntag		
Inhalte: Grundlagen und Grundfragen der Musikpädagogik und Musikdidaktik; Analyse, Planung und Reflexion von schulischem Musikunterricht in unterschiedlichen Facetten und Handlungsfeldern; Grundlagen der Nutzung von Musikmedien und deren didaktische Anwendung		
Lernziele/Kompetenzen: a) Fachlich: Erwerb und Entwicklung fachdidaktischen/musikpädagogischen Professionswissens Erwerb und Entwicklung inhaltsbezogenen Professionswissens b) Methodisch: Verstehen, Analysieren, Interpretieren, Diskutieren, Bewerten von Texten und Materialien aus den Bereichen (wissenschaftlicher) Musikpädagogik und Musikdidaktik; Kompetenz zur Analyse und Planung von Schüler*innen- und sachgerechtem Musikunterricht; Kenntnis einschlägiger Unterrichtsinhalte und -methoden sowie Kompetenz zu deren angemessener Auswahl und Anwendung; Kompetenz zur Herstellung einschlägiger und sachgerechter Texte und Materialien für den Musikunterricht; berufsfeldspezifische Medienkompetenz c) Sozial-personal: Diskussions- und Präsentationskompetenz; Sprech- und Körperausdruck; Fähigkeit und Bereitschaft zur Reflexion eigener und fremder Diskussionsbeiträge, didaktischer Entwürfe und professioneller Überzeugungen		
Voraussetzungen: Bestehen einer Eignungsprüfung vor Beginn des Studiums		ECTS/LP-Bedingungen: Regelmäßige Teilnahme; Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
SWS: 12,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Musikpädagogische und -didaktische Grundlagen Sprache: Deutsch		
Prüfung Modulprüfung: Einzelprüfung mündlich im Fach Grundfragen der Musikpädagogik und –didaktik Modulprüfung / Prüfungsdauer: 15 Minuten, benotet		

Modul MUP-6001 (= GsMu-41-MP, HsMu-41-MP): Gesang, Sprechen und Instrumentalspiel <i>Gesang, Sprechen und Instrumentalspiel</i>		24 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Gabriele Puffer Marlo Honselmann, stv: Christoph Teichner		
Inhalte: Werke für Chor bzw. Vokalensemble und Orchester bzw. Instrumentalensemble aus Geschichte und Gegenwart; Sätze und Arrangements zur Liedbegleitung für das Klassensingen und -musizieren in unterschiedlichen Genres (Volkslied; Folklore; populäre Musik); Werke für Gesang, Sprechvortrag und Instrumentalspiel aus unterschiedlichen Epochen und Genres nach Maßgabe individueller Fertigkeiten und Entwicklungspotenziale.		
Lernziele/Kompetenzen: a) Fachlich: Erwerb und Entwicklung allgemein musikpraktisch-künstlerischer Fertigkeiten sowie berufsfeldspezifischer musikpraktisch-künstlerischer Fertigkeiten b) Methodisch: Stiladäquate Interpretation von Vokal- und Instrumentalstücken unterschiedlicher Genres, Stile und Epochen c) Sozial/personal: Künstlerische Kompetenz; Sing-, Sprech- und Körperausdruck		
Voraussetzungen: Für alle LA: Bestehen einer Eignungsprüfung vor Beginn des Studiums. Für LA-Grundschule zusätzlich: Immatrikulation LA Grundschule		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulteilprüfungen
Angebotshäufigkeit: jedes Semester 1x pro Semester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 1.	Minimale Dauer des Moduls: Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Gesang, Sprechen und Instrumentalspiel Sprache: Deutsch

Prüfung Teilprüfung 1: Regelmäßige Teilnahme (Nr.1 der zugeordneten Lehrveranstaltungen, unbenotet) Teilprüfung 2: Musikalisch-künstlerische Prüfung (Gesang-Sprechen oder Instrumentalspiel, benotet) Modulprüfung, Gegenstand der Modulprüfung in Gesang-Sprechen oder Instrumentalspiel ist dasjenige Gebiet, das der/die Studierende nicht als Teil der Ersten Staatsprüfung wählt (vgl. § 52 LPO I). / Prüfungsdauer: 20 Minuten, benotet
--

Modul MUP-3402 (= GsMu-42-MP, HsMu-42-MP): Ensemblearbeit, Rhythmik und Kreatives Gestalten (GS/MS) <i>Ensemblearbeit, Rhythmik und Kreatives Gestalten (GS/MS)</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Gabriele Puffer Dr. Christoph Teichner, stv: Maria Theresia Wegner		
Inhalte: Probenmethodische, schlagtechnische und stilistische Grundlagen der Leitung eines heterogenen Vokal-/Instrumentalensembles; musikpraktischer Umgang mit populärer Musik; Grundlagen kreativen Gestaltens von Musik.		
Lernziele/Kompetenzen: a) Fachlich: Erwerb und Entwicklung allgemeiner und berufsfeldspezifischer musikpraktisch-künstlerischer Fähigkeiten; b) Methodisch: Kompetenz zur Leitung instrumental/vokal musizierender heterogener Gruppen Kompetenz zur Auswahl, Aufbereitung und Herstellung geeigneter Materialien und Lehr-/Lernmittel für das Klassensingen-/ musizieren sowie für schulische Musikensembles c) Sozial/personal: Kompetenz zur Anleitung von Gruppen; Sprech- und Körperausdruck (insbesondere Gestik und Mimik)		
Voraussetzungen: Bestehen einer Eignungsprüfung vor Beginn des Studiums.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulteilprüfungen
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 1.	Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
SWS: 8,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Ensemblearbeit, Rhythmik und Kreatives Gestalten (GS/MS) Sprache: Deutsch		
Prüfung Modulprüfung: Einzelprüfung mündlich (praktisch) im Fach Kreatives Gestalten Modulprüfung, Teilprüfung 1: Regelmäßige Teilnahme (Nr.3 und 4 der zugeordneten Lehrveranstaltungen, unbenotet) Teilprüfung 2: Musikalisch-künstlerische Prüfung im Fach Kreatives Gestalten (benotet) / Prüfungsdauer: 10 Minuten, benotet		

Modul MUP-6001 (= RsMu-41-MP): Gesang, Sprechen und Instrumentalspiel <i>Gesang, Sprechen und Instrumentalspiel</i>		24 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Gabriele Puffer Marlo Honselmann, stv: Christoph Teichner		
Inhalte: Werke für Chor bzw. Vokalensemble und Orchester bzw. Instrumentalensemble aus Geschichte und Gegenwart; Sätze und Arrangements zur Liedbegleitung für das Klassensingen und -musizieren in unterschiedlichen Genres (Volkslied; Folklore; populäre Musik); Werke für Gesang, Sprechvortrag und Instrumentalspiel aus unterschiedlichen Epochen und Genres nach Maßgabe individueller Fertigkeiten und Entwicklungspotenziale.		
Lernziele/Kompetenzen: a) Fachlich: Erwerb und Entwicklung allgemein musikpraktisch-künstlerischer Fertigkeiten sowie berufsfeldspezifischer musikpraktisch-künstlerischer Fertigkeiten b) Methodisch: Stiladäquate Interpretation von Vokal- und Instrumentalstücken unterschiedlicher Genres, Stile und Epochen c) Sozial/personal: Künstlerische Kompetenz; Sing-, Sprech- und Körperausdruck		
Voraussetzungen: Für alle LA: Bestehen einer Eignungsprüfung vor Beginn des Studiums. Für LA-Grundschule zusätzlich: Immatrikulation LA Grundschule		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulteilprüfungen
Angebotshäufigkeit: jedes Semester 1x pro Semester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 1.	Minimale Dauer des Moduls: Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Gesang, Sprechen und Instrumentalspiel Sprache: Deutsch

Prüfung Teilprüfung 1: Regelmäßige Teilnahme (Nr.1 der zugeordneten Lehrveranstaltungen, unbenotet) Teilprüfung 2: Musikalisch-künstlerische Prüfung (Gesang-Sprechen oder Instrumentalspiel, benotet) Modulprüfung, Gegenstand der Modulprüfung in Gesang-Sprechen oder Instrumentalspiel ist dasjenige Gebiet, das der/die Studierende nicht als Teil der Ersten Staatsprüfung wählt (vgl. § 52 LPO I). / Prüfungsdauer: 20 Minuten, benotet
--

Modul MUP-5002 (= RsMu-42-MP): Ensemblearbeit, Rhythmik und Kreatives Gestalten (RS) <i>Ensemblearbeit, Rhythmik und Kreatives Gestalten (RS)</i>		7 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Gabriele Puffer Dr. Christoph Teichner, stv. Maria Theresia Wegner		
Inhalte: Probenmethodische, schlagtechnische und stilistische Grundlagen der Leitung eines heterogenen Vokal-/Instrumentalensembles; musikpraktischer Umgang mit populärer Musik; Grundlagen kreativen Gestaltens von Musik.		
Lernziele/Kompetenzen: a) Fachlich: Erwerb und Entwicklung allgemeiner und berufsfeldspezifischer musikpraktisch-künstlerischer Fähigkeiten b) Methodisch: Kompetenz zur Leitung instrumental/vokal musizierender heterogener Gruppen Kompetenz zur Auswahl, Aufbereitung und Herstellung geeigneter Materialien und Lehr-/Lernmittel für das Klassensingen-/ musizieren sowie für schulische Musikensembles c) Sozial/personal: Kompetenz zur Anleitung von Gruppen; Sprech- und Körperausdruck (insbesondere Gestik und Mimik)		
Voraussetzungen: Bestehen einer Eignungsprüfung vor Beginn des Studiums		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulteilprüfungen
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 1.	Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
SWS: 8,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Ensemblearbeit, Rhythmik und Kreatives Gestalten (RS) Sprache: Deutsch		
Prüfung Teilprüfung 1: Regelmäßige Teilnahme (Nr.3 und 4 der zugeordneten Lehrveranstaltungen, unbenotet) Teilprüfung 2: Musikalisch-künstlerische Prüfung im Fach Kreatives Gestalten (benotet) Modulprüfung / Prüfungsdauer: 10 Minuten, benotet		

Modul MUP-6003 (= GsMu-43-MT, HsMu-43-MT, RsMu-43-MT): Musiktheorie und Gehörbildung <i>Musiktheorie und Gehörbildung</i>		8 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Gabriele Puffer Dr. Néida Béjar, stv. Dr. Christoph Teichner		
Inhalte: Musikalische Satztechniken aus Geschichte und Gegenwart; unterrichtsbezogenes Analysieren, Komponieren und Arrangieren, auch auf der Grundlage auditiver Erschließung von Musik		
Lernziele/Kompetenzen: a) Fachlich: Erwerb und Entwicklung musiktheoretischer Fähigkeiten; Fertigung von Stilkopien zu verschiedenen musikalischen Epochen und Stilrichtungen; Erwerb und Entwicklung von Fähigkeiten im Bereich Gehörbildung b) Methodisch: Kompetenz zur musiktheoretischen Erschließung von Musikwerken in Hinblick auf die Unterrichtspraxis; Kompetenz zur Anleitung kompositorischer Arbeitsvorhaben im Unterricht unter Einbeziehung musiktheoretischer Kenntnisse; Kompetenz zur Erstellung von Höranalysen als Grundlage für die Thematisierung von Musikwerken im Unterricht sowie für die Herstellung geeigneter Unterrichtsmaterialien c) Sozial/personal: Kompetenz zur fachlich fundierten Kommunikation bei der gemeinsamen Erfindung und Bearbeitung von Musik in der Gruppe; Kompetenz zur Förderung einer konstruktiven Feedbackkultur bei der Reflexion musikalischer Produkte von Mitstudierenden bzw. Schüler*innen		
Voraussetzungen: Bestehen einer Eignungsprüfung vor Beginn des Studiums		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
SWS: 6,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Musiktheorie und Gehörbildung Sprache: Deutsch Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr		
Prüfung Modulprüfung: Klausur im Fach Tonsatz (benotet) Modulprüfung / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet		

Modul MUP-3404 (= GsMu-44-MW, HsMu-44-MW): Musikgeschichte, Analyse, wissenschaftliche Arbeitstechniken (GS/MS) <i>Musikgeschichte, Analyse, wissenschaftliche Arbeitstechniken (GS/MS)</i>		12 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Gesa zur Nieden Dr. Ute Evers, stv. Dr. Moritz Kelber		
Inhalte: Techniken wissenschaftlichen Arbeitens; Überblick zu Epochen der Musikgeschichte; Einführung in die musikalische Analyse, ihre Techniken und Methoden; Analysen ausgewählter Beispiele aus der Zeit des Barock bis zum 20. Jahrhundert		
Lernziele/Kompetenzen: a) Fachlich: Kenntnis einschlägiger (musik-)wissenschaftlicher Arbeitstechniken; Kenntnis wichtiger Komponisten, Gattungen und Werke; Kenntnisse sozialer, musik- und kulturgeschichtlicher Kontexte b) Methodisch: Kompetenz, Musikstücke unterschiedlicher Epochen, Gattungen und Formen historisch und stilistisch einzuordnen sowie mit adäquaten Methoden analytisch zu erschließen; Kompetenz, Musik unter strukturellen, kultur- und sozialhistorischen Aspekten zu reflektieren, zu beschreiben, zu kontextualisieren, zu deuten und zu beurteilen c) Sozial/personal: Aufgeschlossenheit, Aufnahmebereitschaft und Interesse an Musikwerken unterschiedlicher Provenienz		
Voraussetzungen: Für Grund- und Mittelschule: Bestehen einer Eignungsprüfung vor Beginn des Studiums		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 1.	Minimale Dauer des Moduls: Semester
SWS: 1,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Musikgeschichte, Analyse, wissenschaftliche Arbeitstechniken (GS/MS) Sprache: Deutsch		
Prüfung Modulprüfung: Klausur im Fach Musikgeschichte (benotet) Modulprüfung / Prüfungsdauer: 60 Minuten, benotet		

Modul MUP-3405 (= GsMu-45-MW, HsMu-45-MW): Empirische Grundlagen (GS/MS) <i>Empirische Grundlagen (GS/MS)</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Gabriele Puffer Dr. Nicolas Uhl-Sonntag, stv.: Marlo Honselmann		
Inhalte: Physiologische Grundlagen des Singens und Sprechens; Anatomie, Physiologie, Entwicklung der Kinder- und Jugendstimme; grundlegende Paradigmen, Theorien, Konzepte, Methoden und ausgewählte Forschungsergebnisse empirischer Musikpädagogik bzw. systematischer Musikwissenschaft; Praktiken des Generierens und Konsentierens musikbezogener wissenschaftlicher Wissensbestände einschließlich der Nutzung dazu notwendiger Hilfsmittel		
Lernziele/Kompetenzen: a) Fachlich: Kenntnis stimmphysiologischer Grundlagen des Singens, der Stimmbildung und der Stimmpflege; Kenntnisse zur Anatomie, Physiologie und Entwicklung der Kinder- und Jugendstimme; Kenntnis grundlegender Fachbegriffe, Paradigmen, Theorien, Konzepte, Methoden und ausgewählter Ergebnisse musikbezogener empirischer Forschung b) Methodisch: Kompetenz, einschlägige Texte und Beiträge aus dem wissenschaftlichen Diskurs selbständig erschließen, die Vertrauenswürdigkeit entsprechender Quellen beurteilen und auf dieser Grundlage Fachwissen zu aktualisieren; Fähigkeit, Fachterminologie im fachlichen Austausch und in berufsfeldbezogenen Kontexten angemessen einzusetzen und anzuwenden; Fähigkeit, Ergebnisse musikbezogener empirischer Forschung als Grundlagen musikdidaktischer Planungs- und Analyseprozesse und für die Durchführung einfacher empirischer Untersuchungen zu nutzen. c) Sozial/personal: Fähigkeit und Bereitschaft, Wissen in berufsfeldbezogenen Kontexten einzusetzen und in Hinblick auf Prozess und Ergebnis zu reflektieren; Entwicklung einer aufgeschlossenen, kritisch-reflexiven Haltung in wissenschaftlichen Diskursen		
Voraussetzungen: Bestehen einer Eignungsprüfung vor Beginn des Studiums		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 1.	Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Empirische Grundlagen (GS/MS) Sprache: Deutsch		
Prüfung MUP-3405 Modulprüfung: Klausur im Fach Stimmphysiologie Modulprüfung / Prüfungsdauer: 60 Minuten, benotet		

Modul MUP-5004 (= RsMu-44-MW): Musikgeschichte, Analyse, wissenschaftliche Arbeitstechniken (RS) <i>Musikgeschichte, Analyse, wissenschaftliche Arbeitstechniken (RS)</i>		15 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Gesa zur Nieden Dr. Ute Evers, stv. Dr. Moritz Kelber		
Inhalte: Techniken wissenschaftlichen Arbeitens; Überblick zu Epochen der Musikgeschichte; Einführung in die musikalische Analyse, ihre Techniken und Methoden; Analysen ausgewählter Beispiele aus der Zeit des Barock bis zum 20. Jahrhundert		
Lernziele/Kompetenzen: a) Fachlich: Kenntnis einschlägiger (musik-)wissenschaftlicher Arbeitstechniken; Kenntnis wichtiger Komponisten, Gattungen und Werke; Kenntnisse sozialer, musik- und kulturgeschichtlicher Kontexte b) Methodisch: Kompetenz, Musikstücke unterschiedlicher Epochen, Gattungen und Formen historisch und stilistisch einzuordnen sowie mit adäquaten Methoden analytisch zu erschließen; Kompetenz, Musik unter strukturellen, kultur- und sozialhistorischen Aspekten zu reflektieren, zu beschreiben, zu kontextualisieren, zu deuten und zu beurteilen c) Sozial/personal: Aufgeschlossenheit, Aufnahmebereitschaft und Interesse an Musikwerken unterschiedlicher Provenienz		
Voraussetzungen: Bestehen einer Eignungsprüfung vor Beginn des Studiums		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 1.	Minimale Dauer des Moduls: Semester
SWS: 13,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Musikgeschichte, Analyse, wissenschaftliche Arbeitstechniken (RS) Sprache: Deutsch		
Prüfung Modulprüfung: Klausur im Fach Musikgeschichte Modulprüfung / Prüfungsdauer: 60 Minuten, benotet		

Modul MUP-5005 (= RsMu-45-MW): Empirische Grundlagen (RS) <i>Empirische Grundlagen (RS)</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Gabriele Puffer Dr. Nicolas Uhl-Sonntag, stv. Marlo Honselmann		
Inhalte: Physiologische Grundlagen des Singens und Sprechens, Anatomie, Physiologie, Entwicklung der Kinder- und Jugendstimme; grundlegende Paradigmen, Theorien, Konzepte, Methoden und ausgewählte Forschungsergebnisse empirischer Musikpädagogik bzw. systematischer Musikwissenschaft; Praktiken des Generierens und Konsentierens musikbezogener wissenschaftlicher Wissensbestände einschließlich der Nutzung dazu notwendiger Hilfsmittel.		
Lernziele/Kompetenzen: a) Fachlich: Kenntnis stimmphysiologischer Grundlagen des Singens, der Stimmbildung und der Stimmpflege; Kenntnisse zur Anatomie, Physiologie und Entwicklung der Kinder- und Jugendstimme; Kenntnis grundlegender Fachbegriffe, Paradigmen, Theorien, Konzepte, Methoden und ausgewählter Ergebnisse musikbezogener empirischer Forschung b) Methodisch: Kompetenz, einschlägige Texte und Beiträge aus dem wissenschaftlichen Diskurs selbständig erschließen, die Vertrauenswürdigkeit entsprechender Quellen beurteilen und auf dieser Grundlage Fachwissen zu aktualisieren; Fähigkeit, Fachterminologie im fachlichen Austausch und in berufsfeldbezogenen Kontexten angemessen einzusetzen und anzuwenden; Fähigkeit, Ergebnisse musikbezogener empirischer Forschung als Grundlagen musikdidaktischer Planungs- und Analyseprozesse, für die Durchführung einfacher empirischer Untersuchungen und für das Formulieren kurzer Forschungsberichte zu nutzen. c) Sozial/personal: Fähigkeit und Bereitschaft, Wissen in berufsfeldbezogenen Kontexten einzusetzen und in Hinblick auf Prozess und Ergebnis zu reflektieren; Entwicklung einer aufgeschlossenen, kritisch-reflexiven Haltung in wissenschaftlichen Diskursen		
Voraussetzungen: Bestehen der Eignungsprüfung vor Beginn des Studiums		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 1.	Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Empirische Grundlagen (RS) Sprache: Deutsch		
Prüfung Modulprüfung: Klausur im Fach Stimmphysiologie Modulprüfung / Prüfungsdauer: 60 Minuten, benotet		